

Pressemitteilung

27.07.2011

Errichtung eines neuen Radiopharmazieentrums am Klinikum Großhadern und Forschungsk Kooperation im Rahmen eines „Public-Private Partnership“-Vorhabens

Das Klinikum der Universität München wird ein neues, innovatives Radiopharmaziezentrum in direkter Nachbarschaft des Klinikums Großhadern in Kooperation mit der PET Net, einem Spin-off der Universität Erlangen, errichten. Das Projekt mit einem Finanzierungsvolumen von ca. 15 Mio. EURO soll im Rahmen einer „Public-Private Partnership“ (PPP) abgewickelt werden und beinhaltet eine langfristige Kooperation zur Entwicklung und Produktion von heute gängigen und von neuen Radiopharmaka.

Die PET Net GmbH betreibt bereits zwei Produktionsstätten nach dem PPP-Prinzip in Bayern an den Standorten Erlangen und Regensburg und verfügt über langjährige Erfahrung im Betrieb von Anlagen zur Herstellung radioaktiver Arzneimittel und im Umgang mit Arzneimittelzulassungen, Herstellerlaubnissen und Betriebsgenehmigungen.

Die Klinik für Nuklearmedizin am Universitätsklinikum München expandierte unter der Leitung von Prof. Peter Bartenstein in den vergangenen Jahren stark auf dem Gebiet der nuklearmedizinischen Diagnostik und Therapie mit neuen Radiopharmaka. Dabei steht die Positronen-Emissions-Tomographie (PET) im Vordergrund, ein bildgebendes Verfahren, das erhöhte diagnostische Genauigkeit bietet und steigende Untersuchungszahlen aufweist. Als eines der großen Zentren in Europa besitzt das Klinikum München eine führende Rolle in der PET-Diagnostik mit entsprechend hohen Untersuchungszahlen. Das gemeinsame Projekt zielt explizit darauf ab, eine GMP-konforme Produktion bei gleichzeitiger Kostenbegrenzung zu erreichen und langfristig zu sichern. Der Kooperationsvertrag wurde am 26.7.2011 im Klinikum Großhadern unterschrieben und wird am 1.8.2011 in Kraft treten.



Unterschrift des Kooperationsvertrages zwischen dem KUM und der PET Net am 26.7.2011 im Klinikum Großhadern. (Beteiligte v.l.n.r.: B. Perner, R. Simon, G. Koslowski, Prof. B. Göke, Prof. P. Bartenstein, Prof. W. Kalender, Dr. FJ Gildehaus, R. Hebel, Fr. D. Marke, M. Zender, M. Berger, H. Peters)

PET Net GmbH

Das neue Radiopharmaziezentrum wird durch die für diesen Zweck gegründete PET Net München GmbH, eine 100%ige Tochter der PET Net GmbH, gemeinsam mit dem Konsortialpartner Perner GmbH Rosenheim errichtet. Auf Basis langjähriger Erfahrung beim Bau von medizinischen und industriellen Objekten (Perner) und der Planung und dem Betrieb radiopharmazeutischer Anlagen (PET Net) wird das nach neuesten Workflow-Gesichtspunkten konzipierte Forschungs- und Produktionsgebäude eine klare, auf Nachhaltigkeit und Erweiterbarkeit ausgelegte Grundstruktur erhalten.

Der 1050 m² große Neubau wird zwischen dem Gebäude der Deutschen Stiftung für Organtransplantation und der Carreras-Transplantationseinheit positioniert. Neben 600 m² Laborfläche entstehen 300 m² Technikfläche. Der 220 m² große Laborbereich für Produktion (PET Net) und der 280 m² große Laborbereich für Eigenherstellung und Entwicklung von Radiopharmaka für Diagnostik und Therapie (KUM) sind vollkommen eigenständig und rückwirkungsfrei konzipiert. Im Obergeschoss entsteht die Anbindung an die Nuklearmedizin über eine lichtdurchflutete Brücke sowie Büroflächen, Besprechungsräume und Sozialbereiche für administrative Tätigkeiten, für Forschung und zur Regeneration.

Die Vertragspartner sehen das Projekt und die geplante Zusammenarbeit als äußerst erfolgversprechend an.

Informationen zur PET Net GmbH

Die PET Net GmbH wurde am 11.9.1998 in Erlangen als „Spin-off“ des Institutes für Medizinische Physik (IMP) durch Prof. Willi A. Kalender gegründet. Sie hat im Jahr 1999 das erste Zyklotron Nordbayerns errichtet. Seit dieser Zeit produziert die PET Net GmbH FDG und weitere Radiopharmaka für die PET.

Mit dem Erwerb des Standortes Regensburg im Jahr 2006, einem weiteren PPP-Projekt gemeinsam mit dem Universitätsklinikum Regensburg, hat sich die PET Net GmbH zu einem Netzwerk mit Ausfallsicherheit weiterentwickelt. Beide Standorte liegen logistisch günstig in unmittelbarer Nähe zu Autobahnen.

Gesellschafter der PET Net GmbH ist die MIR Medical Imaging Research Holding GmbH mit Sitz in Möhrendorf, Deutschland (74,8%), und die Ion Beam Applications (IBA) S.A., 1348 Louvain-la-Neuve, Belgium (25,2%).

Ansprechpartner:

Erika Haschke

PET Net GmbH, Wetterkreuz 21, 91058 Erlangen

Tel: +49 9131 90867919

Erika.haschke@petnet-gmbh.de